

Neue Grammys für Sequoia-Master

High-End DAW von MAGIX überzeugt erneut auf internationalen Bühnen

Februar 2025: Mit Kendrick Lamars „Not Like Us“ wurde durch Mastering Engineer und Sequoia-Ambassador Nicolas de Porcel abermals ein Grammy-Gewinner mit der High-Definition DAW von MAGIX gemastert. Bei den diesjährigen Awards in L.A. siegte der Track in zwei der Top-Kategorien und wurde für die Aufnahme und den Song des Jahres mit der begehrten Musiktrophäe ausgezeichnet.

Auf der Neujahrsagenda von Sequoia stehen jedoch nicht nur Glamour-Termine. Das Entwicklerteam von MAGIX' mächtigster Audio-Suite arbeitet am nächsten großen Update mit fundamentalen Neuheiten. Bereits im Januar präsentierte das Berliner Software-Unternehmen auf der NAMM Show in Kalifornien die aktuellen Meilensteine in der Weiterentwicklung der DAW. So wurde die unmittelbar bevorstehende Integration von Dolby Atmos® in Sequoia Pro sowie die Entwicklung einer eigenen ADM-Lösung für nahtlose immersive Workflows angekündigt.

Immersive Audio zählt zu den prägenden Trends der Musikindustrie und hat sich mittlerweile fest in der Audioproduktion etabliert. Ob in Spielen, Fahrzeugen, Kopfhörern oder Heimkinos – Kunden wünschen und erwarten ein immersives Klangerlebnis. „Ich saß im neuen Cadillac, der mit Surround-Lautsprechern und Dolby Atmos ausgestattet ist... und ich wollte ihn sofort haben“, berichtet Markus Gunn, Vice President Sales & Business Development, mit einem Schmunzeln von der größten amerikanischen Musikmesse. „Immersive Audio bringt dich so nah an die Klangquelle heran, dass du voll und ganz in die akustische Atmosphäre eintauchst, sie erlebst und spürst“, beschreibt er seine Eindrücke auf der NAMM.

Mit der Erweiterung des Funktionsumfangs im Bereich 3D-Audio und Surround-Sound-Produktion setzt Sequoia konsequent seinen Kurs in Richtung zukunftsweisendes Audio-Design fort. Bereits jetzt ist die DAW das bevorzugte Werkzeug großer Medienunternehmen und namhafter Tonstudios. Diese beziehen sich übereinstimmend auf die herausragende Klangqualität von Sequoia, die aus der hochpräzisen Audio-Engine der Software resultiert. Als Alleinstellungsmerkmal hebt Product Owner Ricardo Röpke die objektbasierte Bearbeitung hervor, die besonders von Sounddesignern und Mastering-Ingenieuren geschätzt wird: „Der Objekt-Editor in Sequoia ermöglicht es, individuelle Audioclips unabhängig von den Einstellungen der Spur mit spezifischen Effekten, Equalizern und Lautstärkeanpassungen zu versehen. Diese Flexibilität eröffnet Möglichkeiten der Soundbearbeitung, die in anderen DAWs nicht so einfach umsetzbar sind“, erklärt Röpke.

Über MAGIX:

MAGIX Software ist ein führender Anbieter von Multimedia-Software und digitalen Inhalten für private und professionelle Anwender sowie für Unternehmen und Bildungseinrichtungen. Seit über 30 Jahren entwickelt und vertreibt MAGIX innovative Lösungen für die kreative Bearbeitung von Videos, Fotos und Musik. Die Produktpalette zeichnet sich durch leistungsstarke Funktionen, benutzerfreundliche Oberflächen und hohe technologische Standards aus, um den kreativen Ansprüchen unterschiedlichster Nutzergruppen gerecht zu werden.